

Gitarren statt Knarren

Projektverantwortliche(r)

Bettina Auböck

Schule

Allg.Sonderschule Langenstein
Sonderschule
Schulstraße 6
4222 Langenstein

Angaben zum Projekt

Projektbeschreibung/-inhalt

„Die ASO Kids Band“
oder
„aktives Musizieren mit (schwerst) behinderten Kindern“.
(Gitarren statt Knarren...) Copyright U.Lindenberg?

Es ist kein Geheimnis und wissenschaftlich fixiert, dass aktives Musizieren mit (schwerst)behinderten Kindern eine ungeheure pädagogische und soziale Wirkung hat. Beinahe in allen Bereichen kommt es zu Verbesserungen:

- Akustische Wahrnehmung
- Gedächtnis
- Sozialverhalten
- Motivation usw.
- sogar die körperliche Gesundheit erfährt eine Verbesserung, wenn regelmäßig, vor allem in Gemeinschaft musiziert wird.

Im Jänner 2008 wurde unter Leitung von Frau Bettina Auböck eine Musikformation mit dem Namen „The ASO Kids Band“ gegründet, wobei ASO als Abk. für Allgemeine Sonderschule (Langenstein) steht.

Das Ziel, welches sogar locker erreicht wurde, war ein öffentlicher Auftritt beim Schulschlussfest. Es begannen sofort Proben, hauptsächlich in der Freizeit, es wurden Instrumente angekauft (Sponsoren) und geprobt.

Spezielle Methoden kamen zum Einsatz, die den Kindern – die durchwegs behindert sind – plötzlich einen enormen Auftrieb gaben und immer mehr dafür begeisterten. Gemeinsam wurde mit Erwachsenen (LehrerInnen, SchulassistentInnen) musiziert und ca. 10 Stücke mit durchaus beachtlichem Schwierigkeitsgrad eingelernt.

Der Erfolg beim Schulfest am war verblüffend und bewirkte unverzüglich Folgeaufträge für das Jahr 2009.

Der größte Wert aber war, dass die Kinder einmal im Mittelpunkt stehen konnten, dass sie gefeiert wurden, dass ihnen selbst bewusst wurde, zu welchen Leistungen sie fähig waren und dass sie nicht immer die leidvolle Erfahrung des „Ausgrenzens“ und Aussonderns machen müssen. Viele Zuschauer sprachen uns auch gerade auf diesen Effekt hin an.

Spontan, was ja leider selten ist, forderten die Kinder ein Weitermachen nach den Ferien.

Wir sind derzeit dabei, die Band weiter auszubauen und auf dem Weg zu neuen Erfahrungen.

Es wurde sogar eine DVD des Festes angefertigt. Einige Bilder sind angehängt.
Unser Slogan könnte „Gitarren statt Knarren“ und damit Kindern zu helfen, die nicht unbedingt auf die Butterseite des Lebens gefallen sind.

Inzwischen gab es weitere Öffentlichkeitsauftritte. Am 6.3.09 spielte die Band gemeinsam mit Prof.Dr.Bruno Buchberger im RISC Zentrum Hagenberg (UNI Linz), am 30.3.09 gab es einen begeistert aufgenommen Auftritt bei der BezirkslehrerInneversammlung in Naarn.

Die pädagogisch-psychologischen Ergebnisse sind sehenswert, es kam sehr schnell zu aggressionsmindernden Verhalten, innerhalb der Band ist eine Eigendynamik entstanden, die solidarisierend und gewalthemmend als Ergebnis hat. Die öff. Auftritte dienen in erster Linie dazu, dass das Selbstbewusstsein der (oft geschundenen Kinderseelen) aufgerichtet wird, selbst einmal im Mittelpunkt stehen, selbst erfahren, dass man etwas kann, wofür man Beifall bekommt. (Dadurch braucht man nicht ständig problematisch auffallen.

Sehr schwierig ist die finanzielle Situation, wir sind, um vor allem das Projekt ausbauen zu können auf Spenden angewiesen und bitten auch immer wieder darum.

Oberstes Prinzip ist:

Die Musik muss an die Kinder angepasst werden und nicht umgekehrt. Es wäre für uns auch ein großer Wunsch Ressourcen zu erhalten, um die musikalische Kompetenz auch im Kleingruppenunterricht verbessern zu können.

Ziel/e des Projekts

behinderten Kinder ein integratives (mit Erwachsenen) aktives Musikerleben zu ermöglichen.

Hebung des Selbstwertes durch öff. Musizieren

Verringerung der Aggression durch Musik

sozialpsychologische Effekte durch "GEMEINSAMES" Musizieren erreichen

Zielgruppe/n

Kindern mit handicap, unabhängig vom Altern, besonders verhaltensproblematische Kinder, Erwachsene , die (vereinfachtes) Musizieren mit beh. Kindern schätzen und mittun wollen

Erfolge und Besonderes

siehe Beschreibung

3 sehr erfolgreiche Auftritte

RISC Zentrum UNI Linz

Lehrerversammlung

Tag der SeniorInnen

Schulfest

Zeitraumen

seit Februar 2008 bis dato

Partner

Unterstützung durch Prof. Dr.Buchberger (RISC Zentrum der UNI Linz), Unterstützung durch Lehrervereine, UNterstützung z.Teil durch charity Clubs

Evaluierung

Das Projekt wird nicht evaluiert